

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 68 (2006-2007)

**Heft:** 2: "Unterhaltungsgewalt" - Wirkungen und Gegenmassnahmen ; Neue Medien im Unterricht und im Elternhaus

**Vorwort:** Editorial

**Autor:** Mathiuet, Martin

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

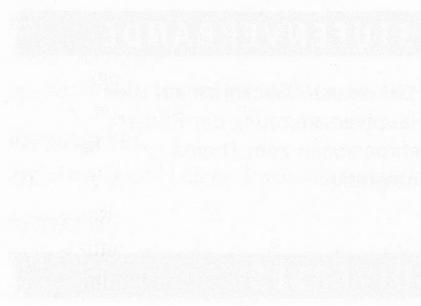
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# EDITORIAL



Fortschritt hat immer zwei Seiten! Ist beispielsweise die Erfindung der Elektrizität heute nicht mehr wegzudenken, so hatten die Kerzenproduzenten damals das grosse Nachsehen. Wie die Fuhrleute arbeitslos wurden als die «Spanischbrötlbahn» Einzug hielt, wissen wir alle aus dem Geschichtsunterricht. So bringen auch der Computer und die neuen Medien einerseits nie da gewesene Informationsmengen und Optimierungsmöglichkeiten in den Geschäftsprozessen. Andererseits hören wir laufend davon, dass im Internet Gefahren lauern, von denen eher nur Freaks und geübte Anwender wissen. Opfer dieser digitalen Machenschaften sind gutgläubige Kinder und Jugendliche. Nichts ahnend lassen Eltern ihre Kinder und Jugendliche hinter dem Bildschirm eine Welt entdecken, die auch alles andere als förderlich sein kann, die ethische Grundwerte in Frage stellt, die Gewaltbereitschaft fördert und die die persönliche und soziale Kompetenz zerstört! Falsch ist in diesen Situationen die Vogelstrauss-Politik! Wir dürfen nicht den Kopf in den Sand stecken und die Realität verleugnen! Wir dürfen nicht wegschauen! Wir müssen unsere Kinder aufklären! Kinder und Jugendliche brauchen Konfrontation und Grenzen! Dazu müssen wir diese Welt selber aber kennen!

Deshalb befasst sich dieses Schulblatt mit einem neuen Problem von Erziehungsarbeit: Lehrpersonen, Eltern, Schulbehörden und nicht zuletzt die Kinder und Jugendlichen selbst müssen Einblick bekommen in die Unterwelt des Internets und fundiert über die Gefahren und Risiken der neuen Medien aufgeklärt werden.

Darum bietet Schule und Elternhaus Graubünden als Leistungsauftrag des Kantons für Eltern, und weitere im Erziehungsbereich tätige Personen diverse Informations- und Diskussionsveranstaltungen zum Thema «Neue Medien – Chancen und Risiken» an. Diese Veranstaltungen können als Halkurse für Elternabende eingekauft werden. (Weitere Infos [www.schule-elternhaus.ch/GR](http://www.schule-elternhaus.ch/GR))

Es besteht dringender Handlungsbedarf! Packen wir den Stier bei den Hörnern – bevor er uns packt!



VON MARTIN MATHIUT